



WM Schlussbericht

Team Switzerland

Teilnehmer	F5B	Ralf Drinkmann	
		Marco Cantoni	
		Lucas Cantoni	Junior
		Thomas Wäckerlin	
		Jürgen Burghardt	Helfer
		Pierre Bühler	Teammanager
	F5D	Daniel Rota	Pilot und Teammanager
		Roger Riedener	

WM Schluss Bericht Team SWITZERLAND

Sonntag 15.Juli

Reisetag

FLUG

Mit CATHAYPACIFIC von Genf, Zürich und Frankfurt via Hongkong nach Chitose Airport / Sapporo / Hokkaido.

Anschliessend mit Handgepäck aus Kostengründen per Bahn nach Takikawa.



Gepäckauslage



Zusatzgepäck

Modell Transport mit Skiboxen

Erfahrung

Dank Economy Premium sind 2 Gepäckstücke mit total 35 kg zugelassen. Die Skiboxen sind ohne Zusatzkosten transportiert worden. Lipo Akku unter 100Watt/h kein Problem. Stecker isolieren und Lipposack verwenden.

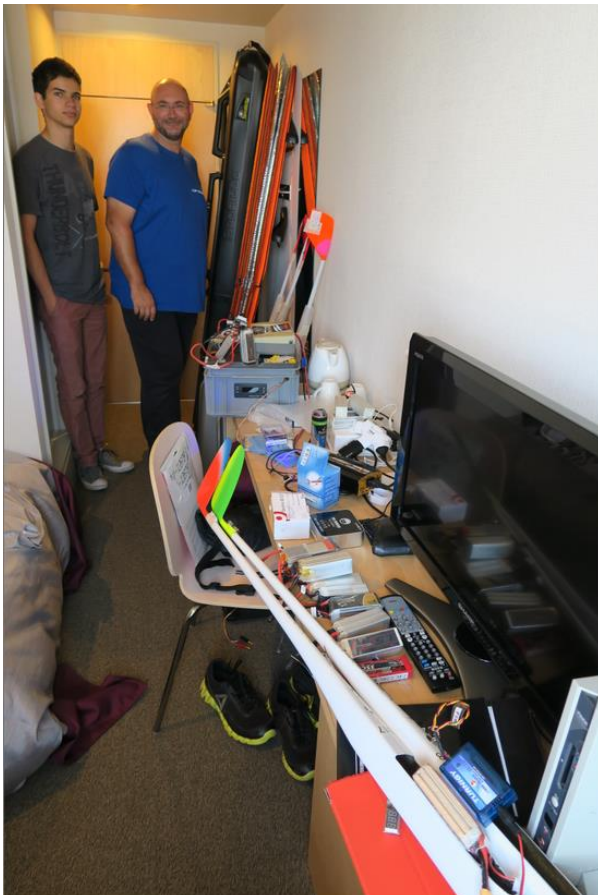
AUTO MIETE

Für den Transport vom Flughafen zum Hotel sowie täglich auf den Flugplatz mieteten wir einen Transporter der durch das Team so optimiert wurde, dass das gesamte Material transportiert werden konnte.



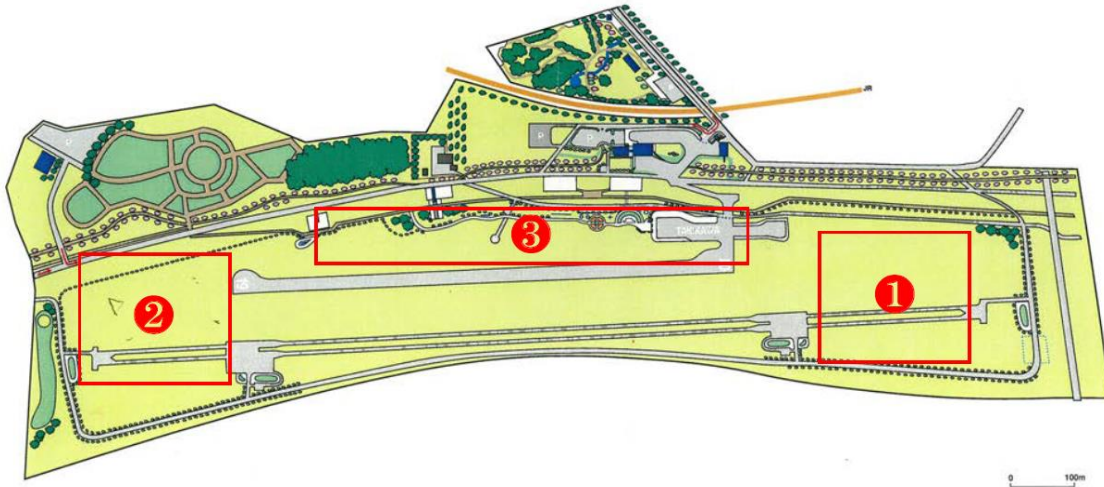
HOTEL UNTERKUNFT

Das vom Veranstalter offerierte Hotel war zweckmässig, ruhig, aber enge Verhältnisse Distanz zum Wettbewerbsort 2,5 km.



WETTBEWERBS INFRASTRUKTUR

Die WM findet auf dem Skypark Takikawa (Seglerflugplatz) statt. Ein Gelände mit dem Ausmass von 1800x300 Meter. (1= F5D / 2= F5B / 3= Administration)



Jedes Team hatte ein Zelt mit Tischen und Bänken sowie Stromanschluss (110V) zur Verfügung. Die beiden Wettbewerbsplätze F5B / F5D waren je am Pistenende angeordnet somit genügend Sicherheitsdistanz.

F5B Team



Am zweiten Trainingstag sind nach einigen Diskussionen mit der Wettbewerbsleitung bezüglich Flugrichtung und Sicherheit (nahe Autobahn), die Zelte mit vereinten Team Kräften um 150 Meter verschoben worden.

F5D Team



Die Verpflegung auf dem Platz war sehr gut und reichlich (Auswahl unter 3 verschiedenen Bentoboxen).



Freitag & Samstag 20./21. Juli Eröffnungsfeier



Preisverteilung Takikawa Cup

F5B Die beiden Tage sind aus Schweizer Sicht sehr erfolgreich verlaufen, Thomas Wäkerlin klassierte sich im 2. Rang. Ralf Drinkmann 6., Lucas Cantoni 7., Marco Cantoni 10. Das ist schon mal eine positive Ansage für die WM Wertung.

Die **F5D** Piloten nahmen Mass an den Weltbesten Piloten (Ränge Daniel Rotta 11., Roger Riedener 12.)



Thomas übt bereits für den nächsten Coup



Sonntag 22. Juli ZERTIFIZIERUNG und offizielles Training

Keine besonderen Vorkommnisse.

Die einen Fliegen



Bei den anderen wird noch am Antrieb und zwischen den Ohren optimiert



Weltmeisterschaft F5B / F5D Montag 23. Juli - Donnerstag 26. Juli

Der Verlauf der WM war geprägt von sehr guten Leistungen im Schweizer Team. Thomas Wäckerlin fliegt auf Topniveau. Lucas Cantoni fliegt seine erste Saison F5B und fliegt schon tolle Resultate. Chapeau. Ralf Drinkmann flog gleichmässig seine Runden und ist ein stabiler Wert für das Team. Marco Cantoni steigerte sich von Runde zu Runde.

Tages Resultate

Montag 23. Juli

F5B nach 2 Durchgängen

Das Team lag nach dem ersten Tag gut im Rennen, Thomas Wäckerlin 3., Lucas Cantoni 4., Ralf Drinkmann 5., Marco Cantoni 13.

F5D

Daniel Rotta 13., Roger Riedener 15.

Dienstag 24. Juli

F5B nach 4 Durchgängen

Thomas Wäckerlin rückt vor auf Platz 2, flog 50/49 Strecken und holte sich den ersten 1000er Ralf Platz 5. (solide 46/48 Strecken), Lucas Platz 6. (48 Strecken), Marco 11. (46/48 Strecken)

F5D

Daniel Rotta 13., Roger Riedener 15.

Mittwoch 25. Juli

F5B nach 6 Durchgängen

Thomas Wäckerlin verteidigt Platz 2. Ralf Drinkmann fällt auf Platz 6 zurück (Landung verpatzt) Lucas Platz 7, Marco rückt auf Platz 10 vor.

F5D

Daniel Rotta 14., Roger Riedener 15.

Donnerstag 26. Juli

F5B nach 8 Durchgängen

Es ist vollbracht. Super Resultat. Gratulation an alle Teams.

- Thomas Wäckerlin ist definitiv Vizeweltmeister.
- Unser Junior Lucas Cantoni im 6. Rang und 2. in der Junioren Wertung.
- Ralf Drinkmann 7. Rang. Während der WM erstaunlich gesteigert.
- Marco Cantoni hat aufgedreht und sicherte sich den 8. Schlussrang.

Mannschaftswertung Team Switzerland auf Platz 2 gelandet.

Uns war klar, dass in der Einzelwertung Gerben van Berkum (NL) nach drei Wettkampftagen nicht mehr eingeholt werden konnte. Die Plätze 2-4 waren hart umkämpft.

In der Teamwertung wechselten wir uns in der Führung mit dem Team Austria ab.

Einmal hatten wir die Nase vorne, dann wieder das Team Austria.

Leider hatte Thomas einen technischen Defekt im aller letzten Flug. Durch dieses Missgeschick hat uns das Austria Team den 1. Mannschaftsrang um 2 winzige Punkte weggeschnappt.

Unser Schlachtruf „Hopp Schwiiz“, vor jedem Start, wurde mit der Zeit sogar von den anderen Teilnehmern und den Japanischen Helfern unterstützt.

Danke an die beiden Teams für die gute Zusammenarbeit und den tollen Teamspirit.

F5D

Daniel Rotta 14., Roger Riedener 15.

Teamwertung Switzerland Rang 5

Motto zuerst mitmachen, dann gemeinsam feiern.

Das war Sport.

Freitag 27. Juli

Sieger Ehrung und Schluss-Feier

Einzelwertung Thomas Wäckerlin (CH), Gerben van Berkum (NL) , Schild Julian (A)



F5B Team CH, Team Austria, Team Belgium



F5B Juniorenwertung

Lucas Cantoni (CH), Neudorfer Martin (A), der 9 Jährige Solanov Owen (Aus)



Und die Medaillenfeier kam auch nicht zu kurz.





Die Junioren bekamen eine Fernsteuerung, Alina Cantoni ein Kimono geschenkt.



Sponsoren

Ein herzliches Dankeschön an alle unsere Sponsoren die zum Gelingen des Projektes WM Teilnahme Japan einen Beitrag geleistet haben.

SMV	www.modellflug.ch
NOS	www.modellflug-nos.ch
Region Zentralschweiz	www.modellflug.ch
MSV Stetten	www.msvstetten.ch
Gloor & Amsler	www.glooramsler.ch
Planetshirt	info@platshirt.ch
Reisebüro GEOPLAN Berlin	www.geoplan-reisen.de
Leomotion	www.leomotion.com
ARWICO AG, Futaba	www.arwico.ch

Der Berichterstatter
Team Switzerland,
Teammanager

Pierre Bühler